

Die Alliierten Militär-Marknoten der Militärregierung – Deutschland

Die Publikation von Michael H. Schöne in *Münzen & Sammeln* 1/2015, S. 157-164 (1) gibt Veranlassung, die dort genannten Auflagezahlen der „Allied Military Currency“ (AMC) einer kritischen Überprüfung zu unterziehen. Bereits in „Der Geldschein“ (1976), S. 43-48 (2) nennt Schöne Auflagezahlen für die AMC, die gegenüber den amtlichen und privaten Schätzungen für die umgelaufene AMC Geldmenge weit überhöht sind.

Gemäß „Deutsches Geld- und Bankwesen in Zahlen 1876-1975“ (Herausgeber Deutsche Bundesbank), S. 14 (3) betrug der Geldumlauf im Deutschen Reich am 7.3.1945 59,149 Milliarden Reichsmark (RM). Für das Kriegsende am 8.5.1945 beläuft sich die amtliche Schätzung auf ca. 73 Milliarden RM. Die Differenz von 13,851 Milliarden Mark dürfte im Wesentlichen der AMC-Geldmenge zuzuordnen sein.

Die Veröffentlichung von Kahnt et al. „Die Geschichte der Deutschen Mark in Ost und West“ (Gietl Verlag 2003) schätzt auf S. 37, linke Spalte, Zeile 8 (4) „rund 12 Milliarden von den Alliierten ausgegebene sogenannte Militärmark“. Schöne kommt dagegen mit seinen Zahlen in (2) zur jeweiligen Auflagenhöhe der einzelnen Wertstufen auf eine AMC-Geldgesamtsumme von ca. 35,7 Milliarden Mark, also auf rund das Dreifache der Schätzung von Kahnt et al. in (4).

Für die nachfolgende Berechnung der Auflagenhöhe der einzelnen Wertstufen der AMC ist die Schöne-Tabelle aus (2) dennoch wichtig:

USA-Typ (mit F-Zeichen)		UdSSR-Typ (ohne F-Zeichen)	höchste bekannte Kennziffer des UdSSR-Typs
75 488 000 Stück	½ M 1944	4 561 817 Stück	-54561817
114 296 000 Stück	1 M 1944	41 395 476 Stück	116395476
75 896 000 Stück	5 M 1944	60 331 665 Stück	110331665
77 800 000 Stück	10 M 1944	60 070 915 Stück	110070915
75 444 000 Stück	20 M 1944	58 795 101 Stück	108795101
61 120 000 Stück	50 M 1944	72 629 948 Stück	112629948
48 084 000 Stück	100 M 1944	85 842 601 Stück	120842601
4 532 000 Stück	1000 M 1944	6 180 737 Stück	-31180737

Der Fehler von Schöne liegt in der Annahme einer durchgehenden Parallelnummerierung beginnend bei jeweils 00000001 für die einzelnen Wertstufen des USA-Typs, sowie für die Wertstufen des UdSSR-Typs beginnend bei -50000000 (bei den ½ -, 5-, 10- und 20-Mark-Werten), mit -75000000 (bei 1 Mark), mit -40000000 (50 Mark), mit -35000000 (100 Mark) und mit -25000000 (1000 Mark). Tatsächlich hat man es sowohl beim USA-Typ, als auch beim UdSSR-Typ mit einer sogenannten Folgenummerierung zu tun, d.h. dass innerhalb des Nummernkreises

USA-Typ 000000001 bis 114296000

UdSSR-Typ -25000000 bis 120999999

sämtliche Wertstufen untergebracht sind. Mit anderen Worten: In den USA wurden 114296000 AMC-Noten, in der UdSSR 96000000 AMC-Noten für den Umlauf im je nach Ansicht besetzten oder befreiten Nachkriegsdeutschland gedruckt.

Aus den vorstehenden Ausführungen ergibt sich unmittelbar, dass in den Nummernbereichen beim USA-Typ von 077800001 bis 114296000 nur 1-M-Noten,

beim UdSSR-Typ

von -25000000 bis -34999999 nur 1000-M-Noten

von -35000000 bis -39999999 nur 100-M-Noten

von 120000000 bis 120999999 nur 100-M-Noten

in Stückzahlen

36 496 000 1-Mark-USA-Noten

6 000 000 100-Mark-UdSSR-Noten

10 000 000 1000-Mark-UdSSR-Noten

vorkommen können.

Im Nummernbereich

USA-Typ von 000000001 bis 077800000

UdSSR-Typ von -40000000 bis 119999999

finden dagegen Folgenummerierungen der einzelnen Wert-

stufen statt, die es zu untersuchen galt.

Abbildung 1 zeigt eine Folgenummerierung des USA-Typs

20 Mark 075338859

½ Mark 075331664

5 Mark 075322057

Für die ½-Mark-Wertstufe ergeben sich also zwischen den

Werten 20 Mark und 5 Mark maximal 16 801 Scheine

Abbildung 2 zeigt eine Folgenummerierung des UdSSR-Typs

20 Mark -53465342

5 Mark -53455718

10 Mark -53438736

Für die 5-Mark-Wertstufe ergeben sich zwischen den Wer-

ten 20 Mark und 10 Mark maximal 26 605 Scheine.

Aus den mit Bogenziffern von 1 bis 70 versehenen DM-Noten der Wertstufen 2 DM und 5 DM 1948 (Ro. 234-237), sowie den 20-DM- und seltenen 50-DM-Noten 1948 (Ro. 246-249) mit Bogenziffern von 1 bis 50 lässt sich zum einen schließen, dass für die genannten DM-Noten 1948 und für die AMC-Noten der



Abb. 1



Abb. 2

Serie 1944 Druckbogen desselben Formats Verwendung fanden mit 70 Nutzen für die Wertstufe 10 Mark, 50 Nutzen für die Wertstufen 20, 50, 100 und 1000 Mark und 100 Nutzen für die „halbierten“ Wertstufen ½, 1 und 5 Mark. Die in den Abb. 1 und Abb. 2 gezeigten Folgenummerierungen lassen zum anderen darauf schließen, dass die jeweiligen Wertstufen in mindestens 100 Druckbogen zu 10000 Nutzen bei den Werten ½, 1 und 5 Mark, zu 7000 Nutzen bei der Wertstufe 10 Mark und zu 5000 Nutzen bei den Werten 20, 50, 100 und 1000 Mark hergestellt wurden. Bei den sowjetischen Scheinen lassen sich wesentlich größere durchgängige Druckbogen-Mengen derselben Wertstufe nachweisen als beim USA-Typ, wie die folgende Aufstellung innerhalb des Nummernkontingents -50000000 bis -54999999 (dem interessanten Kontingent, welches die seltenen ½ Marknoten des UdSSR-Typs beinhaltet) zeigt:

20 M	-54 940 958	20 M	-53 397 191	½ M	-51 586 457
100 M	-54 921 467	20 M	-53 215 695	½ M	-51 546 567
10 M	-54 781 485	20 M	-52 975 897	5 M	-51 520 619
½ M	-54 561 817	20 M	-52 716 844	100 M	-51 462 138
10 M	-54 395 985	20 M	-52 602 484	½ M	-51 400 589
50 M	-54 382 683	20 M	-52 576 138	10 M	-51 096 904
10 M	-54 339 422	20 M	-52 429 618	½ M	-51 069 619
10 M	-54 150 721	½ M	-52 196 001	½M	-51 050 906
20 M	-53 668 822	½ M	-52 080 281	50M	-50 623 204
50 M	-53 505 446	20 M	-52 123 323	10M	-50 578 811
20 M	-53 465 342	½ M	-51 938 008	20M	-50 534 125
5 M	-53 455 718	5 M	-51 898 461	20 M	-50 382 911
10 M	-53 438 736	10 M	-51 872 785	100M	-50 015 640

Bemerkenswert ist die Häufung von 20-Mark-Scheinen im Nummernbereich -52429618 bis -53397191, ein stichhaltiger Hinweis für die Richtigkeit der Annahme einer Folgenummerierung.

Aus statistischen Untersuchungen von 451 Scheinen des USA-Typs und 318 Scheinen des UdSSR-Typs ergeben sich einschließlich der eingangs genannten Stückzahlen außerhalb der Nummernbereiche der Folgenummerierungen die folgenden Auflagezahlen:

USA-Typ (mit F-Zeichen)		UdSSR-Typ (ohne F-Zeichen)
15 000 000 Stück	½ M 44	1 000 000 Stück
51 496 000 Stück	1 M 44	12 000 000 Stück
20 000 000 Stück	5 M 44	13 000 000 Stück
7 000 000 Stück	10 M 44	14 000 000 Stück
7 500 000 Stück	20 M 44	15 000 000 Stück
3 000 000 Stück	50 M 44	15 000 000 Stück
10 000 000 Stück	100 M 44	16 000 000 Stück
300 000 Stück	1000 M 44	10 000 000 Stück
1 828 996 000	Wert in Mark	12 867 500 000

Summa summarum wurden nach der vorliegenden Untersuchung also AMC-Noten im Gesamtwert von 14 696 496 000 Mark gedruckt, die im besiegten Deutschland zwischen 1944 und 1947 in Verkehr gebracht wurden, dies bei Annahmewang unter Strafandrohung (Gesetz Nr. 51 der Militärregierung) kulanterweise jedoch nicht der Todesstrafe. Der französische General de Gaulle bezeichnete den Franc der alliierten Streitkräfte als „gefälschtes Geld“. Dem ist nichts hinzuzufügen.

Literatur:

- 1) Michael H. Schöne: „Münzen & Sammeln“, 1/2015
- 2) Michael H. Schöne: „Der Geldschein“, 1976
- 3) Deutsche Bundesbank: „Deutsches Geld- und Bankwesen in Zahlen 1876-1975“
- 4) Kahnt et al.: „Die Geschichte der Deutschen Mark in Ost und West“



DR. BUSSO PEUS NACHF.
DEUTSCHLANDS ÄLTESTE MÜNZHANDLUNG

Bei der traditionsreichsten Münzhandlung Deutschlands erwarten Sie kompetente und persönliche Betreuung sowie Beratung in allen Fragen der Numismatik



AUKTIONSEINLIEFERUNGEN
Gerne nehmen wir Ihre Münzen als Einlieferung für unsere kommende Auktion entgegen

ANKAUF
Wir kaufen Ihre Münzen und Medaillen, ob ausgewählte Einzelstücke oder Ihre ganze Sammlung, zu einem marktgerechten Preis an

VERKAUF
Besuchen Sie uns auch in unserem Online-Shop. Wir halten über unser Börsenangebot hinaus eine große Auswahl an Münzen von der Antike bis zur Neuzeit für Sie bereit



DR. BUSSO PEUS NACHF.
BORNWIENENWEG 34 – D-60322 FRANKFURT AM MAIN
TEL. 069 - 9 59 66 20 – FAX 069 - 55 59 85
INFO@PEUS-MUENZEN.DE – WWW.PEUS-MUENZEN.DE